

## Bewerbung auf Platz 1 der Wahlkreisliste Eppendorf – Winterhude (mit Hoheluft-Ost)

Liebe Freundinnen und Freunde,

mein Ziel ist ein grünes und gerechtes Hamburg. Bei der Bezirksversammlungswahl im Mai haben wir viele Bürgerinnen und Bürger von unserer GRÜNEN Vision überzeugen können und sie haben uns mit ihrer Stimme ihr Vertrauen gegeben. Bei dieser Wahl bin ich als eure Spitzenkandidatin angetreten und habe meinen Teil zu unserem sensationellen Wahlergebnis beigetragen: mit 35,7% sind wir in Nord die stärkste Fraktion. Starke GRÜNE braucht es jedoch nicht nur im Bezirk, sondern auch auf Landesebene. Um unsere Vision umzusetzen, möchte ich Teil eines starken GRÜNEN Teams auf Landesebene werden!

Ein enger Austausch und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Bezirksfraktion und dem Kreisverband, sind mir dabei sehr wichtig. Denn nur, wenn Bezirks- und Landesebene in einander greifen, sind wir erfolgreich! Zudem darf Politik kein Selbstzweck sein: wir gestalten das Lebensumfeld der Bürgerinnen und Bürger! Immer mit dem Ohr nah bei diesen zu sein, ist für mich daher ein wesentlicher Aspekt politischer Arbeit. Hamburg bietet als Stadtstaat die Chance, auch auf Landesebene dicht dran zu sein.

Inhaltlich möchte ich mich weiter für den Sport in unserer Stadt stark machen, ein Thema, das mich seit Beginn meiner politischen Arbeit begleitet. Viele Vor-Ort-Besuche bei Sportvereinen haben mir die integrative Kraft des Sports und das unglaubliche Engagement der Ehrenamtlichen immer wieder deutlich gemacht. Die Aktiven in den Vereinen verdienen einen respektvollen Umgang auf Augenhöhe und GRÜNE Unterstützung. In vielen Gesprächen wurden die Herausforderungen der Vereine deutlich: ungenügende Infrastruktur, komplizierte Antragsverfahren und Förderungsbedingungen, die Gewinnung von ehrenamtlich Engagierten. In Nord haben wir das Thema Sport in den letzten Jahren vorangebracht, indem wir beispielsweise unkompliziert bezirkliche Gelder zur Verfügung gestellt haben. Aufgrund dieses Engagements werden wir GRÜNE in Nord -auch über unsere Bezirksgrenzen hinweg - als verlässlicher Partner wahrgenommen! Dies möchte ich für ganz Hamburg erreichen. Als LAG Bewegung und Sport haben wir zur letzten LMV erfolgreich einen Antrag mit GRÜNEN Grundsatzposition zum Sport eingebracht. Die Inhalte dieses Antrags umzusetzen, ist mein Ziel.

Der erstarkende Rechtspopulismus ist eine Herausforderung für unsere Gesellschaft. Mich als Juristin besorgt besonders, wenn die Legitimität demokratischer Entscheidungsprozesse in Frage gestellt wird. Mich schockiert, wenn der Gleichheitsgrundsatz des Grundgesetzes doch nicht für alle Menschen gelten soll und mich alarmiert, wenn Freiheitsrechte des Einzelnen zur angeblichen Sicherheit aller eingeschränkt werden. Hier möchte ich mich einbringen, denn alle Menschen in Hamburg müssen sich darauf verlassen können, dass der Rechtsstaat für jede und jeden gilt – ohne Einschränkung!

Meine Begeisterung für politisches Engagement ist in den letzten acht Jahren in der Bezirkspolitik stetig gewachsen und ich habe in dieser Zeit Schritt für Schritt mehr Verantwortung übernommen: nun möchte ich zu neuen Ufern aufbrechen! Für ein grünes Hamburg, für ein gerechtes Hamburg, für ein Hamburg des respektvollen Umgangs mit einander!

Dafür bitte ich heute um Eure Unterstützung. Herzliche grüne Grüße,



**Sina Imhof**

39 Jahre alt, verheiratet und Mutter eines Sohnes (7) und einer Tochter (5). Nach einem Freiwilligen Ökologischen Jahr bei der Stadtverwaltung in Gladbeck (NRW), Jurastudium in Hamburg und Straßburg mit dem Schwerpunkt Umweltrecht. Anschließend Referendariat beim OLG Hamburg mit Stationen bei der Öffentlichen Rechtsauskunft, der Universität für Verwaltungswissenschaften in Speyer und dem Europäischen Parlament in Brüssel. Anschließend wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Recht und Ökonomik der Universität Hamburg; zurzeit: Promotion zu der Frage nach den Voraussetzungen und Folgen der Einführung von Umweltschutz in die Verfassung eines Landes.

Seit 2008 Mitglied der GRÜNEN in Hamburg und seit 2011 politisch aktiv. Seit 2012 zugewählte Bürgerin im Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport. Seit Juni 2014 Mitglied der Bezirksversammlung, seit Juni 2015 Mitglied des Fraktionsvorstandes und Vorsitzende des Regionalausschusses Eppendorf-Winterhude und Mitglied im Stadtentwicklungsausschuss.

Mitglied der LAG Bewegung und Sport.

Spitzenkandidatin zur Wahl der Bezirksversammlung 2019, seit Juni 2019 Vorsitzende der Bezirksversammlung.